

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 10. September 2017 für die 37. Kalenderwoche 2017,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DBOSS	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DBOBIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DBOSKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Der WRS in eigener Sache 1	Einladung zum Peilwochenende Baden-Württemberg5
Zum Abschied sage ich leise Servus!..... 1	Meldungen aus den Ortsverbänden 5
Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch 2	OV Heidenheim, P04: 2. Versuch – Stratosphärenballonprojekt 5
QSO-Party zum 67. Geburtstag des DARC e.V. 2	OV Laupheim, P49: Einladung zum Winlink-Seminar..5
Arbeitsanweisung und Verfahrensanweisung der BNetzA online einsehbar..... 2	Oberschwäbische Ortsverbände: Amateurfunk-Flohmarkt in Biberach an der Riss 6
Nachlese zur Tokyo Hamfair 2017 3	Aus den Nachbardistrikten 6
WRTC 2018-Delegation mit eigenem Stand auf der Tokyo Hamfair 3	OV Rottal-Inn, U12: Einladung zum „Bayern-Ost Funk- und Elektronik-Flohmarkt“ 6
Aktuelles 4	Was sonst noch interessiert 7
"Unsichtbare Umweltverschmutzung scheint kein Thema" 4	Auszüge aus dem DX-MB..... 7
Meldungen aus dem Distrikt 4	Funkwetterbericht..... 7
Außergewöhnliche Afu-Prüfung in Reutlingen..... 4	Termine 7
DL-Hamnet-Tagung in Stuttgart 4	

Der WRS in eigener Sache

Zum Abschied sage ich leise Servus!

Heute geht etwas zu Ende was mir seit März 2003 – also mehr als 14 Jahre lang – sehr am Herzen lag. Heute verlese ich zum letzten Mal den Württemberg Rundspruch. Der WRS selber wurde mindestens seit 30 Jahren ununterbrochen jeden Sonntag vom jeweiligen Distriktvorsitzende verlesen. Wahrscheinlich aber schon länger. Leider lässt sich das nicht mehr genau recherchieren.

Ich war davon ausgegangen, dass diesen Sonntag zum letzten Mal der wrs ausgestrahlt wird. Nun hat sich aber jemanden bei mir gemeldet und sich nach den technischen Voraussetzungen erkundigt. Es könnte also sein, dass das Verlesen des wrs nicht eingestellt wird. Ich werde sobald mir Informationen vorliegen, informieren.

Eine Bitte an alle wrs-Hörer: Seid auf jeden Fall am Sonntag den 24. September auf dem Band!!!

In der kommenden Woche gibt es, auch aufgrund der Distriktsversammlung, nur einen schriftlichen wrs.

Es hat mir all die Jahre viel Spaß und Freunde gemacht diesen Rundspruch an einem Sonntagmorgen zu verlesen. Die netten persönlichen Kontakte im Bestätigungsverkehr haben natürlich Ihr Übriges dazu beigetragen und waren mir eine stete Motivation mich Sonntagmorgens ans Mikrofon zu setzen. Jetzt in meinem wohlverdienten Ruhestand hänge ich das Rundspruch Mikrofon in die Luft. Ich verbleibe mit den besten Wünschen für alle Zuhörer aus den letzten Jahren

Eure Beatrice, DL3SFK.

P.S.

Wir hören uns natürlich weiterhin auf den Bändern, den nur das WRS Mikrofon hängt in der Luft. Ich werde weiter aktiv sein.

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

QSO-Party zum 67. Geburtstag des DARC e.V.

Am 10. September 1950 wurde vor 67 Jahren der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V. auf der Kurzwellentagung in Bad Homburg ins Leben gerufen. Diesen Anlass feiert der DARC mit einer jährlichen Funkaktivität des Amateurrates und der Vorstandsmitglieder des DARC.

Am Sonntag, den 10. September von 18.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr (MESZ) können Clubmitglieder mit den Distriktvorsitzenden des DARC auf 80 m QSOs führen. Treffpunkt ist die Frequenz 3,650 MHz \pm QRM, die Betriebsart wird Fonie (SSB) sein. Bei dieser dritten Wiederholung der "DV-QSO-Party" von vor zwei Jahren wird der Amateurratssprecher und Distriktvorsitzende Hessen Heinz Mölleken, DL3AH, die Runde eröffnen und alphabetisch nachfragen, ob die Distriktvorsitzenden der anderen DARC-Distrikte auch QRV sind, um einen Überblick zu bekommen. Nach der Vorstellung können die DVs auf dem 80-m-Band QSY machen und stehen ebenfalls für QSOs zur Verfügung. Die vier Vorstandsmitglieder des DARC sind ebenso eingeladen, mit dabei zu sein.

Diese Funkaktivität soll künftig zur festen Institution werden: Jedes Jahr wird es am 10. September eine DARC-Funk-Geburtstagsparty geben, an der die Distriktvorsitzenden und DARC-Vorstandsmitglieder teilnehmen.

Die ganze Aktion soll keinen Contestcharakter annehmen, sondern der Kommunikation zwischen den DVs/Vorständen und den Mitgliedern dienen sowie die Möglichkeit bieten, den Sonder-DOK "DV- (Distriktbuchstabe)" und den Sonder-DOK "VO" zu arbeiten.

Für Rückfragen steht Heinz, DL3AH, gerne per E-Mail [1] zur Verfügung.

[1] dl3ah@darcd.de

Arbeitsanweisung und Verfahrensanweisung der BNetzA online einsehbar

Karl Fischer, DJ5IL, hat beim Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages eine Petition zur Störungsbearbeitung durch die Bundesnetzagentur eingereicht - die DARC-Medien berichteten [2]. Die PDF der Arbeitsanweisung und der Verfahrensanweisung der BNetzA ist nun auch auf den Seiten des EMV-Referates einsehbar.

Erneut startet die BNetzA einen eigenartigen Versuch, im Nachgang zum neuen EMVG, mit Hilfe ihrer dazu neu verfassten Arbeitsanweisung und Verfahrensanweisung, Nutzsignale als Störsignale zu deklarieren, um noch leichter Sendeleistungsbeschränkungen auf Nutzsignalaussendungen von Funkamateuren aussprechen zu können.

Eine elektromagnetische Störung ist laut VA 09/STÖ jede elektromagnetische Erscheinung, die die Funktion eines Betriebsmittels beeinträchtigen könnte; eine elektromagnetische Störung kann ein elektromagnetisches Rauschen, ein unerwünschtes Signal oder eine Veränderung des Ausbreitungsmediums sein (§ 3 Nr. 5 EMVG).

Da das EMVG mit dem Begriff der elektromagnetischen Störung jede elektromagnetische Erscheinung (vgl. EMV-Leitfaden) erfasst, die die Funktion eines Betriebsmittels beeinträchtigen kann, können auch gewollte Aussendungen eine elektromagnetische Störung darstellen.

Den Link zur Arbeitsanweisung und Verfahrensanweisung finden Sie auf den Seiten des EMV-Referates (markante Stellen sind markiert) [3,4].

[2] <http://www.darc.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=309753&token=b60e0c8e06e82bef3635639244b944bf555ce003>

[3] <http://www.darc.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=309838&token=e17a988f922dcb11404246238ecb00ea5bd2e3b7>

[4] <http://cq-cq.eu/stoer2017pet.pdf>

Nachlese zur Tokyo Hamfair 2017

Japans größte Amateurfunkmesse ist vorüber. Die Messebesucher konnten in der "Tokyo Big Sight" interessante Neuheiten kennen lernen. In Bezug auf technische Neuheiten stellte Icom den IC-9700 vor, ein SDR-Gerät im Gehäuse des bekannten IC-7300 - diesmal allerdings für die Bereiche 144/430/1200 MHz. Das Gerät soll möglicherweise erst nächstes Jahr auf den Markt kommen, auch der Verkaufspreis steht noch nicht fest. Weiterhin stellte man das 70-cm-Handfunkgerät ID-31plus für FM und D-Star-Betrieb vor, das um eine Hotspotfunktion für D-Star ergänzt wurde.

Empfängerspezialist AOR blickt indes auf sein 40-jähriges Firmenjubiläum zurück und hier präsentierte man dem Messepublikum gleich drei neue Empfänger, die allesamt TETRA, P25, DMR, Mototrbo, NXDN, D-CR, D-Star sowie C4FM decodieren können sollen - inklusive analoger Betriebsarten. Der AR-DV10 ist ein Handscanner für den Bereich bis 1,3 GHz, im Desktopgehäuse kommt der AR7500D daher, welcher das Spektrum bis 3,7 GHz empfangen kann. Eher für Pro-Anwender ist der AR-AlphaII im 19"-Gehäuse gedacht, der bis zu 6 GHz empfangen kann.

Auch in Europa eher unbekanntere Hersteller waren anzutreffen. Die Firma JACOM zeigte eine Eule mit elektronischem Radarsensor, die Laute von sich gibt, um z.B. Vögel von der Antennenanlage zu verscheuchen. Die Firma GHD Telegraph bot eine Reihe von Edelmorsetasten an. Beispielsweise bei der GTB736 handelt es sich um eine Triple-Key-Taste, für die man 98000 Yen (745 €) bzw. den Messepreis 83300 Yen (633 €) bezahlen muss. Dafür hat man drei Gebetechnologien (Paddle, Key und mechanische Vollautomatik) auf einer Grundplatte. Eine Art "Powerbank" für Funkgeräte wurde mit dem BL-50TX präsentiert: Ein 1,4 kg schweres Gehäuse, vollgepackt mit LiIon-Akkus (250 Wh!). Als Stromquelle für einen üblichen Transceiver verwendet, soll man bis zu 50 W HF z.B. für Fielddays oder Notfunkeinsätze erzeugen können. Der Hersteller verlangt 65000 Yen (494 €). Es gibt auch noch eine kleinere Version "MB-817N" mit nur 111 Wh für 44000 Yen (334 €).

Darüber hinaus bot die Messe ein umfangreiches Vortrags- und Rahmenprogramm. Unter anderem gab es auf der Vortragsbühne eine Liveschaltung zur japanischen Forschungsstation "Showa" in die Antarktis. Hier ist das JARL-Clubrufzeichen 8J1RL ansässig. Der Livekontakt lief per Facetime über das Internet und wurde von einem großen Publikum verfolgt. Das Fazit von CQ DL-Chefredakteur Stefan Hüpper, DH5FFL, der live vor Ort war: Die Tokyo Hamfair ist auf jeden Fall einen Besuch wert!

WRTC 2018-Delegation mit eigenem Stand auf der Tokyo Hamfair

Am vergangenen Wochenende präsentierte sich auch das Team der WRTC 2018 e.V. auf der Tokyo Hamfair, eine der drei größten Amateurfunkmessen der Welt. Eine dreiköpfige Delegation ist auf Einladung von Zorro Miyazawa, JH1AJT, nach Tokio gereist und nutzte die Gelegenheit, für die Amateurfunkweltmeisterschaft 2018 in Deutschland zu werben.

Mit einem eigenen Stand und einem Vortrag informierten die WRTClers Sandy Räker, DL1QQ; Rudolf Schwenger, DJ3WE, und Christian Janßen, DL1MGB, die japanischen Funkamateure und begeisterten sie für die WRTC-Idee.

Japan ist eine der führenden Amateurfunknationen und auch in allen DX-Contesten mit vielen Teilnehmern präsent. Darüber berichtet Michael Höding, DL6MHW.

Aktuelles

"Unsichtbare Umweltverschmutzung scheint kein Thema"

„Momentan dreht sich in Deutschland alles um saubere Luft. Doch was ist mit der elektromagnetischen Verschmutzung der Umwelt, die man nicht sofort riecht oder sieht?“, fragt Christian Entsfellner. Der Funkamateurliebling ist im DARC-Vorstand tätig und kennt sich aus mit der aktuellen Gesetzeslage, die ihm große Sorgen bereitet. „Nach Analyse des neuen Gesetzes über die Elektromagnetische Verträglichkeit stellen wir mit Entsetzen fest, dass trotz der Einwände und Stellungnahmen unserer Experten sowie einer Petition und mahnender Briefe hochrangiger Wissenschaftler seitens der Regierung keine klaren Regeln zur Sicherstellung eines EU-richtlinienkonformen Funkschutzes in das Gesetz eingeflossen sind. Die fortschreitende elektromagnetische Umweltverschmutzung, u.a. auch durch nicht EMV-konforme LED-Lampen, ist zwar nicht sichtbar, aber insbesondere für Radiohörer und Funkamateure deutlich hörbar“, formuliert er zu Recht empört.

Die Funkamateure machen sich schon seit Jahren Sorgen um die funktechnische Nutzbarkeit der elektromagnetischen Umwelt. Nicht nur der Amateurfunkdienst ist bedroht, auch andere funkbasierte Systeme sind betroffen. So entsprechen die Auswirkungen auf den Radioempfang beispielsweise keinesfalls dem Stand der Technik.

Auch der Bayerische Rundfunk kritisiert auf seiner technischen Webseite die zunehmend gestörten DAB+ Aussendungen. Dort heißt es „LED-Lampen sind stromsparende Lichtquellen und finden daher immer breitere Anwendung. Sie sind jedoch häufig auch die Ursache von Funkstörungen, unter anderem bei DAB+ -Programmen. Die EBU (European Broadcasting Union) hat sich dieser Thematik angenommen.“ Quelle: <http://www.br.de/unternehmen/inhalt/technik/emv-normung-led-leuchtmittel-100.html>.

Weitere Infos unter www.darc.de/presse/pressemitteilungen/ (DARC-Portal, www.darc.de – mit Ergänzung aus Pressemitteilung)

Meldungen aus dem Distrikt

Außergewöhnliche Afu-Prüfung in Reutlingen

Am Montag, den 4.9. gab es eine außergewöhnliche Prüfung bei der BNetzA Außenstelle in Reutlingen. Ein sehbehinderter OM, der schon vor einigen Jahren die Klasse E erworben hatte, hat auf Klasse A aufgestockt. Die Prüfung erfolgte natürlich mündlich, wobei sich herausstellte, dass der OM in vielen Teilbereichen sehr gute Kenntnisse hat. Er wurde von einem altgedienten Funkamateurliebling aus P24 unterstützt und ausgebildet.

Alle Hochachtung für diese Leistung und viel Spaß bei den erweiterten Möglichkeiten des Hobbys. (Harry, DK3SI)

DL-Hamnet-Tagung in Stuttgart

Liebe HAMNET-Gemeinde,

die IP-Koordination Deutschland, das DARC VHF/UHF/SHF-Referat und die Akademische Funkgruppe der Universität Stuttgart laden zur dritten HAMNET-Tagung am 23. September an der Universität Stuttgart ein.

Der Schwerpunkt der Tagung wird in diesem Jahr in der neuen HamCloud, dem Monitoren von HAMNET-Infrastruktur und den Kooperationsmöglichkeiten in Bezug auf Notfunk liegen.

Die Tagung beginnt um 10 Uhr (ab 9:30 Uhr gibt es Kaffee/Snacks) und endet um 17:15 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Im Anschluss gibt es voraussichtlich für 30 Teilnehmer die Möglichkeit an einer Exkursion am Fernsehturm Stuttgart teilzunehmen. Ein gemeinsames Abendessen mit bis zu 60 Teilnehmern in unmittelbarer Umgebung des Fernsehturms rundet ab 19 Uhr die Veranstaltung ab.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular sind im Internet unter <http://www.hamnettagung.de> bzw. im HAMNET unter <http://www.hamnettagung.de.ampr.org> zu finden.

Bitte leitet diese Information auf euren lokalen Mailinglisten weiter.

Für das Team der IP-Koordination DL, Jann, DG8NGN (tnx Info Ralf, DL9SK)

Einladung zum Peilwochenende Baden-Württemberg

Am 23. und 24.9.2017 veranstalten die Distrikte Baden und Württemberg gemeinsam bei Bretten ein Peilwochenende. Angeboten werden ein Foxoring und ein Sprintwettbewerb am Samstag, am Sonntag dann die Badische Distriktsfuchsjagd auf 2m und 80m.

Die vollständige Einladung findet sich auf der ARDF Seite des Distriktes Württemberg: http://www.ardf-p.de/2017/ausschreibung_230917.htm (Matthias, DL3SD0)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Heidenheim, P04: 2. Versuch – Stratosphärenballonprojekt

Nachdem der Wettergott am 25. Juli die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start im Rahmen des Schulfestes des Buigengymnasium Herbrechtingen verwehrt hat, findet der nächste Versuch am Freitag, den 15. September 2017 um 09:30 Uhr statt. Alle Schülerinnen und Schüler des Buigengymnasiums haben so die Möglichkeit den Start und im Anschluss daran den Flug über die Telemetriedaten in ihren Klassenzimmern zu verfolgen.

Thomas, DB7SQ, wird in einem der beiden Verfolgerteams sein. Er kann unter seinem Rufzeichen über APRS verfolgt werden. Auch das zweite Team verfügt über APRS und ist unter dem Rufzeichen DN1BUY-1 jederzeit auf dem Bildschirm sichtbar. Sie werden versuchen den Ballon nach der Landung erfolgreich zu bergen.

Auf der Homepage von P04, zu erreichen über <http://www.darc-p04.de>, finden sich Möglichkeiten zur Onlineverfolgung des Ballons mit dem Rufzeichen DN1BUY. Michael, DB4MM hat dazu die Software beschrieben und zum direkten Download bereitgestellt. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele diesen Flug verfolgen würden. (Peter, DL1SAP)

OV Laupheim, P49: Einladung zum Winlink-Seminar

Der OV Laupheim bietet einen Vortrag zum Thema „Was ist Winlink?“ mit anschließendem Praxisseminar „Programmierung der Software und Anmeldung bei WinLink“ an. Helmut, DG6MDG, Sysop vom Repeater DBOLC, hält einen Vortrag über WinLink und wird anschließend einen Praxisteil abhalten. Im Praxisteil bringt jeder Teilnehmer sein Equipment mit (Laptop, Soundkarteninterface und Funkgerät).

Was ist WinLink? – WinLink ist ein globales Netzwerk zur Übermittlung von E-Mails über Amateur- und Seefunk ins Internet. Es bietet dem Endbenutzer die Möglichkeit, ohne direkte Verfügbarkeit regulärer Kommunikationsnetze (z.B. Wahl- oder Standleitung, Internet via Satellit, mobiles Internet etc.) und unabhängig von der Position auf oder über der Erdoberfläche Zugang zum Internet zu erlangen. Diese sind beschränkt auf die asynchrone Kommunikation durch das Senden und Empfangen von E-Mails mit Dateianhängen, Positionsdaten oder Blogeinträgen bzw. das Anfordern von Auskunftsdiensten wie z.B. Wetterkarten. Es ist außerdem für die Not- und Katastrophenfallkommunikation vorgesehen.

Was wird benötigt zur Teilnahme an WinLink? – Hardware/Software

- Notebook (Windows XP, Vista ,Win7, Win10)
- Anwendungssoftware Airmail, RMSEXPRESS oder PacLink
- WINLINK- PACTOR-WINMOR
- Terminal Node Controller (TNC)
- Kurzwellentransceiver
- Antennentuner (optional)
- Kurzwellenantenne

Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, den 27.09.2017, um 20:00 Uhr sowie am Samstag, den 30.09.2017, um 10:00 Uhr – Ende open. Veranstaltungsort ist das OV-Heim „Alte Schule“ in 88471 Laupheim-Untersulmetingen, Schlossweg 2.

Eine Anmeldung bis 20.09.2017 ist erforderlich (Platzreservierung Gaststätte, gemütlicher Ausklang). Die Teilnehmerzahl beträgt max. 16 Personen, die Platzreservierung erfolgt nach Anmeldeeingang. Es wird eine „Nachrückerliste“ aufgestellt, so dass – falls einer der Teilnehmer kurzfristig ausfällt – gegebenenfalls trotzdem noch eine Teilnahmemöglichkeit besteht.

Kontaktadresse für Anmeldung und Fragen: DK5GU@darcl.de (Wolfgang DL9GJ)

Oberschwäbische Ortsverbände: Amateurfunk-Flohmarkt in Biberach an der Riss

Zum 13. mal in Folge findet im September der Amateurfunk-Treff mit Flohmarkt in der Biberacher Gigelberghalle statt. Termin ist der Samstag 16.09.2017 von 10:00 bis 15:00 Uhr. Einlass für Aussteller ab 09:15 Uhr.

Hier treffen sich viele Funkfreunde und Besucher aus Nah und Fern, um Erfahrungen auszutauschen und gebrauchte Geräte zu kaufen bzw. zu verkaufen. Für Kinder und Jugendliche gibt es eine Löt- und Bastelecke. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gerne beantworten die anwesenden Funkamateure alle Fragen rund um das Hobby Funken.

Um die Gigelberghalle herum gibt es genügend Parkplätze zum Be- und Entladen der Waren. 230V stehen in der gesamten Halle zur Verfügung, ein Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdose sollte aber selbst mitgebracht werden. Es steht für jeden Tisch ein Stuhl bereit (auch mehr). Wer seinen Stand bis zum Ende unterhält, bekommt ab 14:30 Uhr als Dankeschön Kaffee und Kuchen gratis. Zur Anmeldung als Verkäufer bitte folgende Angaben (falls noch nicht geschehen) an Floh-2017@t-online.de senden: Vor- und Zuname, (Call wenn vorhanden), Wohnort, Telefonnummer, Anzahl der benötigten Tische, gewerbliche Anbieter bitte den Firmennamen mit angeben. Auch ohne Anmeldung ist, wie in den letzten Jahren, eine spontane Teilnahme mit Stand möglich, natürlich ohne Gewähr.

Die Preise: 1€ Eintritt für Besucher (Kinder bis 12 Jahre frei), 10€/Markttisch /1,7mx0,7m) incl. 1 Eintrittskarte.

Die Anreise: Biberach liegt sehr verkehrsgünstig an der B30 im Herzen Oberschwabens. Eine gute Anfahrtsskizze gibt es im Internet <http://www.biberach-riss.de> oder <http://goo.gl/maps/LkyRP>. In Biberach selber wird zum Gigelberg ausgeschildert. Für die Navigation: Die Halle befindet sich in der Jahnstraße. Die Gigelbergstraße hat nur einen langen Fußweg zur Halle. Einweisung per Funk übers Stadtrelais DB0BIB 439.175 (-7,6) MHz ab 8:00 Uhr Locator: JN48vc GPS: 48.06.00N / 009.47.00E

Veranstalter sind die oberschwäbischen Ortsverbände welche zusammen arbeiten, um diese Veranstaltung für die Region zu verwirklichen. Hierzu gehören: P21 Biberach, P29 Sigmaringen, P43 Donau-Bussen, P46 Schussental, P49 Laupheim, P57 Ertingen und A48 Pfullendorf. (<http://amateurfunk-oberschwaben.de/flohmarkt/>)

Aus den Nachbardistrikten

OV Rottal-Inn, U12: Einladung zum „Bayern-Ost Funk- und Elektronik-Flohmarkt“

Der Ortsverband Rottal-Inn (U12) veranstaltet am 7. Oktober den alljährlichen „Bayern-Ost Funk- und Elektronik-Flohmarkt“ in der Rottgauhalle in Eggenfelden/Niederbayern. Angeboten wird alles um Amateurfunk, CB-Funk, Computer und Elektronik-Zubehör.

Weitere Informationen – auch über Tischreservierungen - auf der OV-Homepage: von U12. (Googeln: „darcl + U12“). Funkgeräte für 70cm, 2m und Kurzwelle können an vorhandenen Antennen getestet werden.

Eintritt: 5 Euro. Navi für Rottgauhalle: Grafenweg 13, Eggenfelden. Einweisung erfolgt vor Ort auf 145.550 MHz und durch Wegweiser. Einlass für Aussteller am Freitag zum Aufbau von 1600-1900 Uhr, am Samstag ab 6.00 Uhr, für Besucher wie bereits seit zwei Jahren am Samstag ab 09.00 Uhr.

Der Ortsverband lädt alle OMs, XYs und Ys und alle sonstigen Interessenten herzlich zum Flohmarkt ein. (Helmut, DJ1RI via Werner, DF6MK)

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB

A2, Botswana: Alex, IW5ELA, macht noch bis 15. September Urlaub in Botswana und ist als A25AL auf Kurzwelle meist in CW aktiv. QSL via IW5ELA.

FO, French Polynesia: Heinz, DF1YP, reist bis 01. Oktober nach Moorea (OC-046) und ist als FO/DF1YP auf 20, 17 und 15 Meter in SSB und Digi-Mode ein begehrter Log-Eintrag. QSL via DF1YP.

HB0, Liechtenstein: Kasimir, DL2SBY, hält sich noch bis 15. September in Liechtenstein auf und wird als HB0/DL2SBY von 80 bis 10 Meter in SSB, CW und vor allem RTTY aktiv zu sein. QSL via DL2SBY.

HK, Colombia: Eine Gruppe kolumbianischer Funkamateure sorgt noch bis 15. September als 5K300PF auf Kurzwelle für PileUps. Die Sonderstation ist aus Anlass des Besuches von Papst Franziskus aktiv. QSL via HK1X.

UR, Ukraine: Die Stadt Pology wurde vor 130 Jahren gegründet und aus diesem Anlass ist noch bis 30. September die Sonderstation EM130QV zu arbeiten. QSL via Büro. (Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

	Boulder			Kiel
2017	R	Flux	A	A
03SEP	R 96	F120	A 9	A14
04SEP	R122	F183	A18	A17
05SEP	R122	F121	A12	A12
06SEP	R 79	F133	A11	A11
07SEP	R 94	F129	A38	A23
08SEP	R 89	F117	A96	A88
09SEP	R 49	F107	A 6	A 6

Vorhersage für den 10.9.2017

sunact : active

magfield: quiet.

Die Sonnenfleckenrelativzahl fiel von R96 über R122 auf R49. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm fiel von F120 über F183 auf F107. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A9 über A96 auf A6 und in Kiel von A14 über A88 auf A6.

Für Sonntag, den 10. September 2017, werden eine aktive Sonne und ein ruhiges Erdmagnetfeld erwartet, nachdem es zuvor sehr stürmisch zugeht.

Um 0640 UT betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 4,5 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k 7 MHz. Bei maxhop von 2436 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF 15 MHz.

Der Sonnenwind betrug 513 km/sec, die Dichte 0 Protonen/ccm, die Röntgenstrahlung 5×10^{-7} W/qm und die Sonne hatte 2 m- und 8 C Flares. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Distrikt

2017

17.09.2017	Distriktsversammlung 2017 in Herrenberg
23.09.2017	Hamnet-Tagung in Stuttgart
23.-24.09.2017	Peilwochenende Baden-Württemberg
Oktober 2017	AJW-Treff in der Nähe Rottenburg

November 2017 Regio-Treff Stuttgart

OV / Veranstaltungen

2017

September

16.09.	Oberschwäbische Ortsverbände	Amateurfunk-Flohmarkt in Biberach/Riss
27.09. + 30.09.	OV Laupheim, P49	Winlink-Vortrag und Praxisseminar

Oktober

10.10.	OV Hohenasperg, P61	Beginn Anfängerkurs CW
--------	---------------------	------------------------

Dezember

03.12	OV Balingen P30	Tag der Begegnung Balingen-Weilstetten
-------	-----------------	--

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Raimund, DL4SAV, Markus, DC1GN und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche Markus.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.